

Landkreis: **ESSLINGEN**
Gemeinde: **KOHLBERG**
Gemarkung: **KOHLBERG**

13



Bebauungsplan

„Bohl-Hardt II – 8. Änderung“

Änderung des Bebauungsplanes „Bohl-Hardt II“
im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB

Maßstab 1:500

PLANVERFASSER



Vermessungs- und Planungsbüro
Dipl.-Ing. Erich Ernst Kuhn
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Nürtinger Straße 23 72636 Frickenhausen
Telefon (07022) 50338-0 Telefax (07022) 50338-50
Projekt 2012.147



Die Planunterlage entspricht den Anforderungen der §§ 1 u. 2 der Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990. Die innerhalb des Geltungsbereiches eingetragenen Flurstücksgrenzen und -nummern stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein.

Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet:

Frickenhausen, 25.10.2012/12.11.2012

VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschluss durch Gemeinderat §2 Abs.1 BauGB i.V. mit §13a BauGB	am 12.11.2012
Öffentliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses §2 Abs.1 BauGB i.V. mit §13a BauGB und Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung §3 Abs.2 BauGB	am 23.11.2012
Als Entwurf öffentlich ausgelegt §3 Abs.2 BauGB	vom 03.12.2012 bis 04.01.2013
Als Satzung beschlossen §10 BauGB	am 22.04.2013
Inkrafttreten durch öffentliche Bekanntmachung §10 Abs.3 BauGB	am 03.05.2013

Ausfertigung:

Der Verfahrensablauf für den Bebauungsplan „Bohl-Hardt II – 8. Änderung“ entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Der zeichnerische Teil und der Textteil des Bebauungsplanes - jeweils in der Fassung vom 25.10.2012/12.11.2012 sind als Original Bestandteil des Satzungsbeschlusses des Gemeinderats der Gemeinde Kohlberg vom 22.04.2013.

Die vom Gemeinderat anerkannte Begründung trägt das Datum vom 25.10.2012/05.04.2013.

Kohlberg, **23. April 2013**

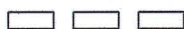


Roller - Bürgermeister -

Zeichenerklärung - „Bohl-Hardt II - 8.Änderung“



0,4



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes „Bohl-Hardt II - 8.Änderung“ (§9 Abs.7 BauGB)

Grundflächenzahl (§9 Abs.1 Nr.1 BauGB, §19 BauNVO)

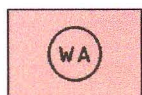
Überbaubare Grundstücksfläche, Baugrenze (§9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §23 BauNVO)

Firsttrichtung (§9 Abs.1 Nr.2 BauGB)

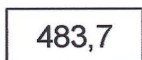
Abgrenzung des Bebauungsplanes „Bohl-Hardt II“ und der 7. Änderung (nachrichtliche Darstellung)

entfallende Festsetzung des Bebauungsplanes „Bohl-Hardt II“ (nachrichtliche Darstellung)

Für die übrigen Planzeichen gelten weiterhin die Zeichenerklärungen des Bebauungsplanes „Bohl-Hardt II“, genehmigt am 27.07.1965 und dessen 7. Änderung, rechtskräftig seit 06.06.2008. Die verwendeten Planzeichen werden nachrichtlich erklärt:



WA, allgemeines Wohngebiet



Festgesetzte Bezugshöhe in Meter ü.NN



Abgrenzung unterschiedlicher Bezugshöhen

SD 30-40°

Satteldach mit Dachneigung

Textliche Festsetzungen

Für die textlichen Festsetzungen gilt weiterhin der Bebauungsplan „Bohl-Hardt II“, genehmigt am 27.07.1965 und dessen 7. Änderung, rechtskräftig seit 06.06.2008 mit Ausnahme folgender Änderung:

§3 Ziffer 3 (Nebenanlagen) des Textteils zum Bebauungsplan „Bohl-Hardt II“ wird aufgehoben.

Bezüglich Nebenanlagen wird folgende neue Festsetzung getroffen:

Nebenanlagen im Sinne von § 14 BauNVO, soweit es sich um Gebäude mit einem Brutto-Rauminhalt von mehr als 20m³ handelt, sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen unzulässig.

Rechtsgrundlagen

BauGB	Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).
BauNVO	Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
PlanzV 90	Planzeichenverordnung 1990 vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Art.2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).